10.09.2025
MITTWOCH

KONZERTHAUS BERLIN

14.00 Uhr · Kleiner Saal

TANER AKYOL BAĞLAMA ENSEMBLE

TANER AKYOL *Bağlama und Gesang*
DERYA YILDIRIM *Bağlama und Gesang*
SEYİD DOĞAN *Bağlama*
AKIN ASKU *Bağlama*

ESPRESSO KONZERT

TRADITIONELL

Yağcılar Zeybeği – *Bearbeitung von Taner Akyol*
Lezginka – *Bearbeitung von Taner Akyol*

TANER AKYOL (*1977)

Göçmen Kuşlar – *Text: İbrahim Karaca (*1960)*
Vay Gurbet – *Text: Karacaoğlan (1606–1679)*

NEŞET ERTAŞ (1938–2012)

Zülüf Dökülmüş Yüze – *Text: Neset Ertaş, Bearbeitung von Taner Akyol*

TANER AKYOL (*1977)

Oy Nenem – *Text: Can Dündar (*1961)*

TRADITIONELL

Söğüt Zeybeği – *Bearbeitung von Taner Akyol*
Kadıoğlu Zeybeği – *Bearbeitung von Taner Akyol*
Vay Dili Dili – *Bearbeitung von Derya Yıldırım*

TANER AKYOL (*1977)

Bir Su Gölde Dura Dura Korkmazmı
Text: Pir Sultan Abdal (1408–1550)

HERZLICHEN DANK
AN UNSEREN PARTNER

Rausch
DAS SCHOKOLADENHAUS

IM *PORTRÄT*

TANER AKYOL BAĞLAMA ENSEMBLE

Das Taner Akyol Bağlama Ensemble tritt seit mehreren Jahren immer wieder in Berlin auf und hat sich einen Platz in der lokalen Bağlama-Szene erarbeitet. Was als eine Lehrer-Schüler-Beziehung begann, hat sich mittlerweile zu einem Ensemble mit eigenständigem musikalischen Ausdruck entwickelt, das der Bağlama neue Klangräume eröffnet. Im Espresso-Konzert geben die Musiker:innen einen Einblick in die Vielfalt des Instruments. Zudem werden auch Kompositionen von Taner Akyol präsentiert, die zeigen, wie sich die Bağlama in der heutigen Zeit entfaltet.

TANER AKYOL

Der 1977 in Bursa geborene Taner Akyol zählt zu den führenden Bağlama-Virtuosen und Komponisten der zeitgenössischen Musikszene. Bereits in der Grundschule begann er mit dem Instrument, studierte später Komposition in Berlin bei Helmut Zapf, Hanspeter Kyburz und als Meisterschüler bei Walter Zimmermann. Als Solist und Komponist erhielt er zahlreiche Auszeichnungen, darunter den Musikpreis der Kulturen in Berlin (1998) und den internationalen Kompositionspreis „global music – contemporary expression“ (2007). Er komponierte u.a. die Kinderoper „Ali Baba und die 40 Räuber“ für die Komische Oper Berlin und gründete 2000 das interkulturelle Ensemble Cornocopia. Akyol arbeitet regelmäßig mit namhaften Ensembles wie Ensemble Resonanz und veröffentlichte CDs beim Label enja records. Seit 2016 lehrt er Bağlama an der Universität der Künste Berlin und ist zudem Abteilungsleiter für Bağlama an der Popakademie Baden-Württemberg.

DERYA **YILDIRIM**

Die Sängerin und Multi-Instrumentalistin Derya Yıldırım gehört zu den prägenden Stimmen der zeitgenössischen anatolischen Musikszene. Geboren in eine musikalische Familie, studierte sie an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg (2013–2016) sowie an der Universität der Künste Berlin (2016–2020) und ist seit 2024 als Bağlama-Dozentin an der Popakademie Baden-Württemberg tätig. Sie komponierte die Filmmusik für den Film „Die Möllner Briefe", der seine Premiere auf der Berlinale 2025 feierte und dieses Jahr ins Kino kommt. Mit ihrer Band Derya Yıldırım & Grup Şimşek verbindet sie anatolische Volksmusik mit neuen Ausdrucksformen und veröffentlicht 2025 das vierte Album beim New Yorker Label Big Crown Records. Eine enge künstlerische Zusammenarbeit verbindet sie mit Taner Akyol, dessen Komposition „Tertele" 2018 gemeinsam mit Ensemble Resonanz in der Elbphilharmonie Hamburg uraufgeführt wurde.

SEYİD **DOĞAN**

Geboren 1998 in Berlin, erhielt Seyid Doğan seit 2013 Unterricht bei Taner Akyol und entwickelte sich zu einem vielseitigen Bağlama-Spieler. Bereits 2014 gewann er den Ersten Preis beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert" (Solo) und ein Jahr später erneut in der Kategorie Ensemble. Wichtige künstlerische Impulse erhielt er durch Meisterkurse bei Erdal Erzincan (2014) und Arif Sağ (2017). Als Mitglied des Taner Akyol Bağlama Ensembles wirkte er von 2016 bis 2020 bei zahlreichen Konzerten mit, darunter im Tempodrom, im Deutschen Bundestag, im Konzertsaal der UdK und im Haus des Rundfunks Berlin.

AKIN **ASKU**

Akin Asku erhielt seine musikalische Ausbildung bei Taner Akyol in Berlin. Bereits 2017 gewann er den Ersten Preis bei „Jugend musiziert" Berlin und trat im selben Jahr mit dem Taner Akyol Bağlama Ensemble im Rahmen eines Konzerts mit Arif Sağ auf. 2018 folgte eine Teilnahme an einer Meisterklasse von Erdal Erzincan an der UdK Berlin. Seit 2017 ist er regelmäßig auf zahlreichen Konzerten und Veranstaltungen als Musiker aktiv und entwickelt sein künstlerisches Schaffen stetig weiter.

JETZT SCHON **VORMERKEN**

27.04.2026
MONTAG

20.00 Uhr · Großer Saal

BERLIN TRACKS

DERYA YILDIRIM *Bağlama und Gesang*
AVI AVITAL *Mandoline*
ENSEMBLE RESONANZ

Pietro Locatelli 1. Satz (Lamento: Largo) aus Sinfonia funebre f-Moll
Antonio Vivaldi Konzert g-Moll op. 8 Nr. 2 RV 315 („Der Sommer“ aus „Die vier Jahreszeiten“), für Mandoline und Streichorchester bearbeitet von Avi Avital
Taner Akyol „PHOENIX“ – Konzert für Bağlama, Mandoline, Percussion und Streichorchester (BEA)
sowie Songs von Antonis Anissegos, Ali N. Askin, Taner Akyol, Avi Avital und Derya Yıldırım

IMPRESSUM

Mobiltelefon ausgeschaltet? Vielen Dank! Cell phone turned off? Thank you!
Wir machen darauf aufmerksam, dass Ton- und / oder Bildaufnahmen unserer Aufführungen durch jede Art elektronischer Geräte strikt untersagt sind. Zuwiderhandlungen sind nach dem Urheberrechtsgesetz strafbar.

Herausgeber Konzerthaus Berlin · **Intendant** Tobias Rempe · **Redaktion** Johannes Schultz, Tanja-Maria Martens · **Satz, Reinzeichnung und Herstellung** Reiher Grafikdesign & Druck
Gedruckt auf Recyclingpapier · www.konzerthaus.de